
Inhaltsverzeichnis

Vorwort des Landeshauptmanns	11
Vorwort des Diözesanbischofs	13
Einleitung	15
Der zwiespältige Kanzler	
Dollfuß im Linzer Dom Wie eine Gedenktafel zuerst vernagelt und dann aufgearbeitet wird	19
Der „Märtyrer“ Dollfuß Wie der ermordete Bundeskanzler kurzzeitig zur Ehre der Altäre erhoben wird	23
In 14 Monaten an die Macht Wie Engelbert Dollfuß eine historische Mission erfüllen will	29
Die angepasste Kirche	
Thron und Altar Wie die Kirche aus Sorge um die eigene Bastion sich jedem System anpasst	37
Päpstlicher als der Papst Wie aus einer Enzyklika mehr herausgelesen wird als drinnen steht	43
Christliches Musterland Wie selbst Lob aus dem Vatikan die kritischen Stimmen auf Dauer nicht übertönt	47
Missverständnis „Demokratie“ Wie die Mitbestimmung von unten wenig Chancen im autoritären Ständestaat hat	51
Vertrauter Führungsstil Wie die Bischöfe sich im neuen Staat wiederfinden	57

Die Sozialdemokratie

Kampf um Schule und Ehe

Wie Kirche und Sozialdemokratie
sich immer weiter von einander entfernen 65

Annäherung nicht erwünscht

Wie die Sozialdemokraten im Untergrund
eher braun als schwarz werden 69

Die Kirche am „Schwarzen Montag“

Wie der 12. Februar 1934 auch die Bischöfe erschüttert 75

Seelsorger zwischen den Fronten

Wie Hirten von den eigenen Schafen
missverstanden werden 81

Letzter Dienst in der Armensünderzelle

Wie Ischler Bauernknechte
für zwei Kilogramm Sprengstoff sterben 87

Die Christlichsozialen

Zwist unter Prälaten

Wie ein politisierender Bischof
einen geistlichen Politiker verfolgt 93

Post für den Chefredakteur

Wie christlichsoziale Politiker
die Journalisten an den Galgen wünschen 97

Jeder Ideologie ihre Zeitung

Wie „getarnte“ NS-Zeitungen trotz Zensur
die christlichsozialen Blätter überleben 101

Christlichsoziale Anfrage an den Bischof

Wie eine Woche später eine unerwartete Antwort folgt 105

Die christlichsoziale Fürstin und ihr Sohn

Wie die Heimwehr mit bischöflichem Segen
zur Macht strebt 109

Schlegel und die Heimwehr

Wie eine Grabrede das Ende
einer politischen Karriere ankündigt 115

Das Du-Wort eingefroren

Wie zwei Cartellbrüder erst nach Jahren
einander wieder die Hände reichen können 121

Die Katholische Aktion

Vom Verein zur Aktion

Wie der Bischof mit der „Vereinsplantage“ aufräumt 127

Todesstoß für die Christlichsozialen

Wie ein Bischof einen Verein rettet
und eine Partei ruiniert 131

Führer in Staat und Kirche

Wie die Geburtsstunde des Ständestaates
der KA neues Leben einhaucht 137

Die Arbeiterschaft

Zuerst die Stände, dann der Staat

Wie die christliche Arbeiterbewegung
ungewollt das autoritäre Regime stabilisiert 145

Die Bischöfe und die Arbeiter

Wie das Versagen in der Sozialpolitik
auf die Kirche zurückfällt 151

Rot gegen Schwarz in den Betrieben

Wie christliche Arbeitnehmer
trotzdem ideologische Gräben überbrücken 157

Die Jugend

Katholische Jugend in der Zange

Wie aus dem Stoßtrupp Reichsbund
ein Hilfstrupp der Pfarrjugend wird 165

„Führerprüfung“

Wie Franz Schückbauer die Gratwanderung
in den Reichsbundzielen schafft 171

Handgranaten und ein Schutzengel

Wie ein junger Reichsbündler
das Hotel Schiff „erobern“ sollte 175

Fürstliche Dolchspitze

Wie ein Konkordat die Spannung
zwischen Kirche und Staat verschärft 181

Handschlag über dem Grab

Wie der Reichsbund einen Bundeskanzler kränkt
und dafür büßen muss 185

Papier statt Frieden	
Wie ein Bischof immer öfter zur Feder greifen muss	189

Die Pfarren

Der Alltag wird katholisch	
Wie sich die Bischöfe um Sitte und Moral sorgen und die Welt sich weiter dreht	195
Ständepolitiker und ihre Ehen	
Wie ein Augustiner Chorherr aus St. Florian in Rom seine Fäden zieht	199
Ein Ehrenzug zu Fronleichnam	
Wie sich in den Pfarren Heimwehr und Sturmcharen in die Haare geraten	203
Keine angenehme Sache	
Wie der Pfarrer von Weißkirchen an der Traun mit der Politik fertig wird	207
Abrechnung mit dem „System“	
Wie ein unpolitischer Stadtpfarrer die Politik entdeckt	213

Der Anschluss

Hakenkreuz und Kruckenkreuz	
Wie zwei ähnliche Symbole den Abwehrkampf des christlichen Österreich bezeugen	221
Brücke in die Katastrophe	
Wie Bischöfe aus Linz und aus Rom gänzlich verschiedene Wege einschlagen	225
Auf leisen Gummisohlen	
Wie im Ständestaat der Antisemitismus verschwiegen, aber nicht unterbunden wird	231
Aus innerster Überzeugung ...	
Wie ein vermeintlicher Friedensschluss die Kirche in Österreich spaltet	237
Souveräne Kirche – souveräner Staat	
Wie die Kirche nach 1945 nicht alles neu, aber vieles besser macht	243

Spannender als jedes Klischee	249
-------------------------------------	-----

Anhang

Zeittafel 1918–1938	253
Ortsverzeichnis	259
Personenverzeichnis	260
Literatur	263
Dank	266
Bildnachweis	266